



## Bosch eröffnet neues Werk in China

Bosch eröffnet neues Werk in China  
Ausbau der internationalen Präsenz  
Fertigung von Sicherheitssystemen für Fahrzeuge  
Gesamtinvestition von bis zu 100 Millionen Euro  
Produkte für mehr Verkehrssicherheit in weltgrößtem Automobilmarkt  
Stärkung der lokalen Fertigung für Kunden vor Ort  
Bosch hat ein neues Werk im westchinesischen Chengdu eröffnet. Dort will das Unternehmen künftig Sicherheitssysteme wie das Antiblockiersystem ABS und das Elektronische Stabilitätsprogramm ESP(R) für lokale Kunden fertigen. Die Gesamtfläche des neuen Standorts beträgt rund 127 000 Quadratmeter. Insgesamt will das Technologie- und Dienstleistungsunternehmen dort in den kommenden Jahren bis zu 100 Millionen Euro investieren. Davon wurden bereits rund 35 Millionen Euro für die erste Ausbauphase verwendet.  
Mit der neuen Fertigung stärkt Bosch seine Präsenz vor Ort. "Chinesische Autofahrer legen zunehmend Wert auf Sicherheit im Straßenverkehr. Dies führt wie in anderen Regionen auch zu einer steigenden Nachfrage nach Sicherheitssystemen", sagte Dr. Dirk Hoheisel, Mitglied der Bosch-Geschäftsführung, bei der offiziellen Eröffnung. "Unser neues Werk in Chengdu unterstreicht unser starkes Vertrauen in den größten Automobilmarkt der Welt. Mit der Produktion vor Ort sind wir besser und schneller in der Lage, auf die Bedürfnisse unserer westchinesischen Kunden einzugehen."  
Das neue Werk wird organisatorisch zum Bosch-Geschäftsbereich Chassis Systems Control gehören. Dieser fertigt und entwickelt Komponenten und Systeme für aktive und passive Sicherheit sowie Fahrerassistenzsysteme. Chassis Systems Control beschäftigt weltweit rund 16 000 Mitarbeiter an mehr als 35 Standorten und ist in China bereits seit 2002 mit einer Produktion in Suzhou nahe Shanghai vertreten. Für die Erprobung von Sicherheitssystemen hat Bosch im Juni dieses Jahres eine weitere Teststrecke in Donghai in der ostchinesischen Provinz Jiangsu eröffnet.  
Bosch in China  
Das Technologie- und Dienstleistungsunternehmen Bosch ist seit 1909 in China präsent und hat dort heute rund 34 000 Mitarbeiter an 58 Standorten in den vier Unternehmensbereichen Kraftfahrzeugtechnik, Industrietechnik, Gebrauchsgüter sowie Energie- und Gebäudetechnik. Nach Deutschland und den USA ist China mit einem Umsatz von rund 5,1 Milliarden Euro im Jahr 2012 der drittgrößte Markt für Bosch.  
Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2012 mit rund 306 000 Mitarbeitern einen Umsatz von 52,5 Milliarden Euro. Seit Anfang 2013 gilt eine neue Struktur mit den vier Unternehmensbereichen Kraftfahrzeugtechnik, Industrietechnik, Gebrauchsgüter sowie Energie- und Gebäudetechnik. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH und ihre rund 360 Tochter- und Regionalgesellschaften in rund 50 Ländern; inklusive Vertriebspartner ist Bosch in rund 150 Ländern vertreten. Dieser weltweite Entwicklungs-, Fertigungs- und Vertriebsverbund ist die Voraussetzung für weiteres Wachstum. Im Jahr 2012 gab Bosch rund 4,8 Milliarden Euro für Forschung und Entwicklung aus und meldete rund 4 800 Patente weltweit an. Ziel der Bosch-Gruppe ist es, mit ihren Produkten und Dienstleistungen die Lebensqualität der Menschen durch innovative, nutzbringende sowie begeisternde Lösungen zu verbessern und Technik fürs Leben weltweit anzubieten.  
Das Unternehmen wurde 1886 als "Werkstätte für Feinmechanik und Elektrotechnik" von Robert Bosch (1861-1942) in Stuttgart gegründet. Die gesellschaftsrechtliche Struktur der Robert Bosch GmbH sichert die unternehmerische Selbstständigkeit der Bosch-Gruppe. Sie ermöglicht dem Unternehmen, langfristig zu planen und in bedeutende Vorleistungen für die Zukunft zu investieren. Die Kapitalanteile der Robert Bosch GmbH liegen zu 92 Prozent bei der gemeinnützigen Robert Bosch Stiftung GmbH. Die Stimmrechte hält mehrheitlich die Robert Bosch Industrietreuhand KG; sie übt die unternehmerische Gesellschafterfunktion aus. Die übrigen Anteile liegen bei der Familie Bosch und der Robert Bosch GmbH.  
Mehr Informationen unter [www.bosch.com](http://www.bosch.com), [www.bosch-presse.de](http://www.bosch-presse.de), <http://twitter.com/BoschPresse>.  
Robert Bosch GmbH  
Robert-Bosch-Platz 1  
70049 Stuttgart  
Telefon: 0 711-811 0  
Mail: [kontakt@bosch.de](mailto:kontakt@bosch.de)  
URL: <http://www.bosch.de>

## Pressekontakt

Robert Bosch GmbH

70049 Stuttgart

[bosch.de](http://www.bosch.de)  
[kontakt@bosch.de](mailto:kontakt@bosch.de)

## Firmenkontakt

Robert Bosch GmbH

70049 Stuttgart

[bosch.de](http://www.bosch.de)  
[kontakt@bosch.de](mailto:kontakt@bosch.de)

Die Bosch-Gruppe ist ein international führender Hersteller von Kraftfahrzeug- und Industrietechnik, Gebrauchsgütern und Gebäudetechnik. Rund 242 000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 40 Milliarden Euro. 1886 als ?Werkstätte für Feinmechanik und Elektrotechnik von Robert Bosch (1861-1942) in Stuttgart gegründet, umfasst die heutige Bosch-Gruppe ein Fertigungs-, Vertriebs- und Kundendienstnetz mit rund 260 Tochtergesellschaften und mehr als 10 000 Kundendienstbetrieben in über 130 Ländern. Die gesellschaftsrechtliche Struktur der Bosch-Gruppe sichert ihre finanzielle Unabhängigkeit und unternehmerische Selbstständigkeit. Sie ermöglicht dem Unternehmen, in bedeutende Vorleistungen für die Zukunftssicherung zu investieren und seiner gesellschaftlichen Verantwortung im Sinne des Firmengründers gerecht zu werden. Die Anteile der Robert Bosch GmbH liegen zu 92 Prozent bei der gemeinnützigen Robert Bosch Stiftung. Die unternehmerische Gesellschafterfunktion wird von der Robert Bosch Industrietreuhand KG wahrgenommen.